

### ZEOLITH MED® – ZUR ENTLASTUNG DER LEBER DURCH ENTGIFTUNG DES DARMTRAKTES DURCH BINDUNG VON QUECKSILBER, BLEI, CADMIUM, ALUMINIUM, AMMONIUM UND HISTAMIN

Zeolith MED® kann täglich für die ganze Familie als natürlicher Bioregulator zum Schutz der Gesundheit zur Vorbeugung und Linderung von Symptomen verwendet werden, deren Ursachen auf eine Belastung mit Schadstoffen zurückzuführen sind.

Zeolith MED®, ein natürliches Medizinprodukt aus dem Naturmineral Zeolith, kann im Magen-Darm-Trakt wie ein Schwamm Schadstoffe binden und auf natürlichem Weg aus dem Körper ausleiten. Das unverdauliche, mit Schadstoffen beladene Zeolith MED® wird ohne den Stoffwechsel zu belasten natürlich mit dem Stuhl über den Darm ausgeschieden.

Durch die Bindung (Adsorption) von:

- Schwermetallen (Quecksilber, Blei, Cadmium)
- Aluminium
- Ammonium
- Histamin

kann Zeolith MED® zur Entlastung der Leber durch Entgiftung des Darmtraktes angewendet werden.

#### ZUR VORBEUGUNG

Als Prävention (Vorbeugung) bezeichnet man jede Maßnahme, die eine Beeinträchtigung der Gesundheit (Krankheit, Verletzung) verhindern oder verzögern kann bzw. weniger wahrscheinlich werden lässt.

Vorbeugung ist die beste Medizin. Zeolith MED® kann unerwünschte Schadstoffe bereits im Verdauungssystem binden noch bevor diese vom Organismus aufgenommen werden und damit helfen, Erkrankungen zu vermeiden, die im Zusammenhang mit erhöhten Schadstoffbelastungen stehen.

#### ZUR LINDERUNG

Die Anreicherung von toxisch wirkenden Metallen wie Quecksilber, Blei, Cadmium, Aluminium und anderer Stoffe wie Ammonium und Histamin kann Ursache einer Vielzahl chronischer Erkrankungen sein. Die schadstoffbindenden und ausleitenden Eigenschaften von Zeolith MED® können je nach Bedarf insbesondere bei erhöhter Histaminbelastung und Histaminintoleranz wie z. B. bei Allergien, Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes, Leberfunktionsstörungen bzw. erhöhter Leberbelastung durch Ammoniumverbindungen therapeutisch bzw. therapiebegleitend genutzt werden.

#### ZEOLITH MED® + FLOHSAMEN

Ein natürliches Medizinprodukt zur Entlastung der Leber durch Entgiftung des Darmtraktes durch Bindung von Quecksilber, Blei, Cadmium, Aluminium, Ammonium, Histamin.

Flohsamenschalen sind bedingt durch ihre große Quellfähigkeit mechanisch wirkende Laxanzien, die somit die Wirkung von Zeolith unterstützen.

#### Indische Flohsamenschalen – ein natürlicher Ballaststoff zur Darmreinigung

Zur Unterstützung einer natürlichen Verdauung und Förderung der Darmgesundheit werden Flohsamenschalen (Psyllium) immer beliebter. Als rein pflanzliches Lebensmittel liefern sie einen hohen Gehalt an bekömmlichen und hervorragend quellfähigen Schleimstoffen zur cholesterinbewussten und ballaststoffreichen Ernährung. Bei Kontakt mit Wasser kommt es durch Quellung der fein gemahlten Flohsamenschalen zu einer starken Volumenzunahme des Darminhaltes, wodurch der Reiz auf die Darmwand erhöht, die Darmperistaltik verstärkt und die Darmentleerung erleichtert wird. Wegen seiner stuhlerweichenden Wirkung kann indisches Flohsamenschalenpulver zur Darmreinigung mit angenehmerer Darmpassage und Regulierung des Stuhlgangs beitragen.

#### DOSIERUNG UND DAUER

##### Zeolith MED® Pulver

Inhaltsstoffe: 100% Klinoptilolith-Zeolith

Falls von Ihrem Arzt nicht anders verordnet, kurweise, z.B. 40 Tage, einnehmen und langsam einschleichen: 1x täglich 1 leicht gehäufter Teelöffel (3g) Pulver in ca. 250 ml Wasser verrührt zu den Mahlzeiten trinken. Bei Bedarf kann die Anwendung langsam auf 2x täglich, maximal 3x täglich gesteigert werden.

##### Zeolith MED® ultrafeines Pulver:

Inhaltsstoffe: 100% Klinoptilolith-Zeolith ultrafein

Falls von Ihrem Arzt nicht anders verordnet, kurweise, z.B. 40 Tage, einnehmen und langsam einschleichen: 1x täglich 1/2 Teelöffel (1g) Pulver ultrafein in ca. 250 ml Wasser verrührt zu den Mahlzeiten trinken. Bei Bedarf kann die Anwendung langsam auf 2x täglich, maximal 3x täglich gesteigert werden.

##### Zeolith MED® Kapseln

Inhaltsstoffe: 100% Klinoptilolith-Zeolith ultrafein á 500 mg je Cellulose-Kapsel

Falls von Ihrem Arzt nicht anders verordnet, kurweise, z.B. 40 Tage, einnehmen und langsam einschleichen: 1x täglich 1–2 Kapseln mit ca. 250 ml Wasser zu den Mahlzeiten einnehmen. Bei Bedarf kann die Anwendung langsam auf 2x täglich, maximal 3x täglich gesteigert werden.

## **Zeolith MED® + Flohsamen**

Inhaltsstoffe: Pulvermischung aus 50% Klinoptilolith-Zeolith, 50% indisches Bio-Flohsamenschalenpulver

Falls von Ihrem Arzt nicht anders verordnet, kurweise, z.B. 40 Tage, einnehmen und langsam einschleichen: 1x täglich 1 leicht gehäufter Teelöffel (3g) Pulver in ca. 250 ml Wasser verrührt zu den Mahlzeiten trinken. Bei Bedarf kann die Anwendung langsam auf 2x täglich, maximal 3x täglich gesteigert werden.

## **REGELMÄSSIGKEIT, RHYTHMUS UND ANWENDUNGSZEITEN**

Die Regelmäßigkeit der Anwendung beeinflusst die Wirksamkeit, Unterbrechungen können diese vermindern. Finden Sie nachstehend einfach Ihre für Sie passenden Zeitfenster. Nach Karl Hecht, Dr. med. Dr. med. habil. Prof. für Neurophysiologie em. Prof. für experimentelle und klinische pathologische Physiologie der Charité / Humboldt-Universität zu Berlin, empfehlen sich chronobiologisch bei der inneren Anwendung am Menschen folgende Tageszeiten:

6 – 8 Uhr

13 – 15 Uhr

18 – 20 Uhr

22 Uhr

für die Nachtversorgung:

## **WECHSELWIRKUNGEN MIT ANDEREN MITTELN**

Nach Einnahme von Medikamenten soll ein Zeitabstand von mindestens 2 Stunden eingehalten werden.

Nicht zeitgleich mit alkoholischen, koffein- und säurehaltigen Getränken wie Grapefruit-, Orangen-, Zitronen- und Ananassaft anwenden.

## **NEBENWIRKUNGEN**

In seltenen Fällen kann bei zu geringer Flüssigkeitszufuhr Verstopfung auftreten. Dieser Effekt ist dosisabhängig und kann durch ausreichende Flüssigkeitszufuhr und Dosisreduktion vermieden werden. Bei auftretender Verstopfung ist die Flüssigkeitszufuhr zu erhöhen, die Dosierung zu reduzieren und ggf. Ihr Arzt zu konsultieren. In seltenen Fällen können durch Flohsamen Völlegefühl, Bauchschmerzen oder Übelkeit auftreten. Dieser Effekt ist oft dosisabhängig und kann durch ausreichende Flüssigkeitszufuhr und Dosisreduktion vermieden werden. Bei Auftreten von Völlegefühl, Bauchschmerzen oder Übelkeit ist die Flüssigkeitszufuhr zu erhöhen, die Dosierung zu reduzieren und ggf. Ihr Arzt zu konsultieren.

## **WARNUNGEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN**

Zeolith MED® ist kein Ersatz für ein Antiallergikum.

Um die Entgiftungs- und Regulierungsprozesse zu unterstützen, ist während der Einnahme von Zeolith MED® für reichliche Flüssigkeitszufuhr zu sorgen, sowohl bei der Einnahme (0,25 Liter Wasser) als auch in Bezug auf die Tagesration (2–3 Liter/Tag).

Bei schweren Störungen der Nierenfunktion (wie z. B. Niereninsuffizienz) darf Zeolith MED® nicht eingenommen werden. Bei einem medizinischen Problem, bei eingeschränkter Nierenfunktion, während der Schwangerschaft und Stillzeit sowie

bei Kindern unter 12 Jahren sollte Zeolith MED® nur unter Absprache mit einem Arzt verwendet werden.

Das Medizinprodukt darf nicht inhaliert (eingeatmet) und nicht am Auge angewendet werden. Spülen Sie bei Augenkontakt die Augen ausreichend.

Nicht zur ununterbrochenen Daueranwendung bestimmt.

Beenden Sie die Anwendung, wenn Sie einen unüblichen Effekt bemerken.

## **LAGERUNG UND VERWENDBARKEIT**

Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern unter 6 Jahren auf.

Schließen Sie die Verpackungseinheit immer nach der Verwendung.

Lagern Sie das Produkt trocken und bei Zimmertemperatur. Das Verfallsdatum ist auf der Verpackungsrückseite aufgedruckt. Verwenden Sie das Produkt nicht nach überschreiten des Verfallsdatums.

## **HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Inhalt und Verpackung können mit dem Hausmüll entsorgt werden, Violettgläser im Grünglascontainer.

## **MEDIZINPRODUKTEHERSTELLER**

ZeoBent Handels GmbH

Weißes 2

D-07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Telefon +49 (0) 36742 673937

E-Mail: [info@zeolith-bentonit-versand.de](mailto:info@zeolith-bentonit-versand.de)

Internet: [www.zeolith-bentonit-versand.de](http://www.zeolith-bentonit-versand.de)

<https://www.zeolith-bentonit-versand.de/de/zeolith.html>



Stand der Information: 08/2019